



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

## Protokoll Studierendenratssitzung am 07.10.2015

### Studierendenrat

#### Wahlvorstand

Lisa-Marie Krysa  
André Prater  
Lisa Vokmann

#### Wahlleiter

Christopher Johne

Carl-Zeiss-Straße 3  
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 93  
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92  
wahl@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Eric Abraham, Maximilian Arend, Luisa Becker, Kübra Fatma Çiğ, Lukas Engelmann, Janine Eppert, Cornelius Golembiewski, Sören Groß, Jan Grundmann, Lea Marie Heidbreder, Beatrix Maria Heinze, Lina-Sophie Horn, Silvia Kunz, Marcus D.D. Müller, Julia Nebl, Moritz Pallasch, Carsten Rössel, Timotheus Schäller, Philip Schröder, Daniel Schwarz, Michael Siegmann, Tom Speckmann, Marie-Theres Steinkrauß, Julie Toussaint, Sebastian Uschmann, Jonas Weiße, Florian Zschoche
entschuldigter MdStuRa:	Meike Boldt, Florian Rappen, Oleg Shevchenko
unentschuldigter MdStuRa:	Katharina Bettina Lauth-Angermüller, Florian Lenz, Frederik Palmer, Philipp Saxer
beratende Mitglieder:	Lennart Dabelow, Pia Deitermann, Hatto Frydryszek, Matthias Gothe, Felix Graf, Mandy Gratz, Peter Held, Janine Hofmann, Christopher Johne, Sarah Carolin Kempf, Antje Oswald, Annie Srowig, Johannes Struzek
Gäste:	Tarek Barkouni, Julia Barthel, Nico Dunger, Jonas Greif, Julia Helemann, Carsten Hölbing, Johannes Krause, Berengar Lehr, Bernadette Mittermeier, David Ossa, Lara Rohde, Martin Schmidt, Ulrike Toetzke, Stefan Töpfer, Thi Quynh Anh Tran
Sitzungsleitung:	Christopher Johne, André Prater
Protokoll:	Antje Oswald, Johannes Struzek
Sitzungsort:	historisches Rathaus der Stadt Jena

*Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 16.12 Uhr.*

### TOP 1 Begrüßung

Christopher Johne begrüßt alle Anwesenden. CampusTV möchte die heutige Sitzung filmen. Er fragt, ob es Einwände dagegen gibt. Wenn ja, dann sollten sie sich an ihn wenden. Er übergibt an die Gastredner.

### TOP 2 Grußworte

#### a) Oberbürgermeister der Stadt Jena, Dr. Albrecht Schröter

Für den Oberbürgermeister ist es eine Tradition, auf der konstituierten Sitzung des Studierendenrates zu sprechen. Es ist für ihn eine Einladung, der er gern nachkommt. Die Stadt und die Universität hängen sehr eng zusammen. Sie wissen sich beide sehr zu schätzen.

Er selbst kann sagen, dass die Studienzeit eine sehr wichtige, prägende Zeit war, die man nutzen sollte.

Zwischen der Stadt Jena und dem Studierendenrat gab es immer ein sehr lebendiges Verhältnis. Die Zusammenarbeit sollte weiterhin so erfolgen. Er ist offen für Kritik aber auch für Solidarität.

Er möchte, dass die Stadt Jena als Umfeld erlebt wird, welches die Studierenden willkommen heißt.

Bei Problemen wünscht er sich, dass der StuRa direkt zu ihm kommt. Er ist immer offen für ein Wort.

Er wünscht dem Gremium für seine Arbeit viel Erfolg und dass er die Belange der Studierenden gut vertritt.

Er heißt alle in Jena herzlich willkommen und er reicht allen symbolisch die Hand.

#### b) Präsident der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Prof. Dr. Walter Rosenthal

Er gratuliert den gewählten StuRa-Mitgliedern. Er weist auch noch einmal auf die Bedeutung der Universität für die Stadt

Jena hin. Ohne die Universität hätte es z.B. die Frühromantik in Jena vielleicht gar nicht gegeben.

Und auch das Unternehmen Zeiss ist ein weiterer Beweis dafür. Hier hatten sich Wissenschaftler und ein Mechaniker und ein Chemiker zusammen getan und ein Unternehmen aufgebaut.

Ebenso wurde durch die Studierenden die Kultur und die Offenheit in die Stadt gebracht wird. Die Studierenden sind die entscheidenden Personen, die das Stadtbild prägen.

Er hat jetzt ein Jahr mit dem StuRa zusammen gearbeitet. Es gibt gemeinsame Interessenlagen, wo zusammengearbeitet werden kann. Sicher gibt es auch unterschiedliche Interessen. Aber er bietet an, dass diese offen ausgetragen werden. Es ist unkompliziert sich zu treffen und einen Dialog zu führen.

Er wünscht Erfolg für das Amt, freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht auch Spaß bei der Arbeit.

### **c) Geschäftsführer des Studentenwerks Thüringen, Dr. Ralf Schmidt-Röh**

Er schließt sich den Glückwünschen seiner Vorredner an und gratuliert zur Wahl. Wünscht ein gutes Händchen bei Entscheidungen. Ohne Studierende gäbe es keine Studentenwerk. Sie stehen mit Beginn eines neuen Wintersemesters vor den üblichen Herausforderungen. Die Wohnsituation – ist es nach wie vor nicht ganz einfach für die neuen Studenten. Gleichwohl ist es richtig, dass die Zusammenarbeit mit der Stadt und eine gute Koordinierung mit anderen Wohnanbietern eine entspanntere Situation geschaffen. Es bleibt fest zustellen, dass die Anzahl der von auswärts kommenden Studierenden wächst. Das Studentenwerk wird seine Wohnkapazität weiter ausbauen, z.B. 150 Plätze beim Saalbahnhof. Auch hier die wird die Unterstützung der Stadt benötigt. Nur Hand in Hand mit Stadt, Uni und Studentenwerk geht es voran.

Neu ist der Referent des Geschäftsführers des Studentenwerks, Herr Hollnack, dessen Aufgabe auch das Kontakthalten zu den Studierendenvertretung ist, ist Ansprechpartner für Probleme. Auch im Studierendenbeirat der Stadt Jena können Ideen und Anregungen weitergegeben werden.

Das neue Beratungszentrum Kubis sollte heute eingeweiht werden, was aus technischen Gründen verschoben wurde. Die Kollegen haben ihre Tätigkeit dort bereits aufgenommen. Die Einweihung wird nach geholt. Dort sollen die Dienstleistung im sozialen Bereich besser in Anspruch genommen werden können.

Er möchte noch kurz erwähnen, dass auch im kulturellen Sektor Unterstützung gefunden werden kann, damit Projekte tatsächlich umgesetzt werden können.

Er hofft, dass die Zusammenarbeit weitere Früchte trägt und freut sich um ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

André Prater bedankt sich bei den Gastrednern.

Christopher Johne bittet die Anwesenden darum, sich einzeln vorzustellen.

## **TOP 3 Berichte**

Peter Held berichtet, dass es bei der Wahl der Chefredaktion des Akrützels einen weiteren, nicht zugelassenen Bewerber gab, der den StuRa nun verklagen möchte. Er glaubt nicht, dass diese Klage Erfolg haben wird. Falls doch, dann wird dies sehr teuer für die Studierendenschaft.

Berengar Lehr und Ulrike Toetzke stellen sich kurz vor. Ulrike Toetzke wurde im letzten Jahr zur Mediatorin des StuRa benannt. Berengar Lehr war vor einigen Jahren im StuRa aktiv.

Aus Beobachtungen heraus, wie es in den letzten Jahren gelaufen ist, vermuten sie, dass die motivierten StuRa-Mitglieder Enttäuschungen erleben werden. Die Strukturen werden möglicherweise als hinderlich empfunden, die Leute nicht so zu begeistern, wie es erhofft wurde. Oft kommt es nicht zu Verhandlungen, sondern zum Kampf der Positionen, ohne dass Mehrheiten zustande kommen. Enttäuschen führen dazu, dass einige nicht mehr zu Sitzungen kommen, was zur Beschlussunfähigkeit führt. Viele sehen Änderungsbedarf, es gibt Wünsche und Vorstellungen, wie man Strukturen verändern kann.

Ein Vorschlag ist eine Klausurtagung, die außerhalb des StuRa stattfindet. Sie möchten wissen, ob das befürwortet wird oder nicht. Sie denken, dass könnte helfen.

Johannes Struzek berichtet von der Studierendenbeiratssitzung am vergangenen Montag. Ein großes Thema war Wohnen. Es gibt ein neues städtisches Konzept „Wohnen in Jena 2030“, eine Fortschreibung eines alten Konzepts. Es gibt Verbesserungsvorschläge, einiges kann auch übernommen werden. Ein Vorschlag wäre ein Wohnheim in der Bachstraße. Weitere Themen waren die Vernetzung mit dem Kundenbeirats des Jenaer Nahverkehrs und ein Konzept zum Verkauf städtischer Grundstücke.

Janine Hofmann berichtet von der Begleitgruppe zur Erarbeitung der städtischen „Leitlinien für Bürgerinnen und Bürger“. Studierende sollen ihre Perspektive einbringen können, online im Blog der Stadt sowie in einer Veranstaltung Anfang November.

Johannes Struzek berichtet von der Sitzung des Verwaltungsrats des Studentenwerkes. Themen waren die Wohnsituation in Thüringen sowie die wirtschaftliche Situation des Studentenwerkes. Es wurde der Wirtschaftsbericht vorgelegt und der Geschäftsführer entlastet. Genaueres kann bei ihm erfragt werden.

## TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 25 von 34 gewählten StuRa-Mitgliedern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Grußworte
  - a) Oberbürgermeister der Stadt Jena
  - b) Präsident der Friedrich-Schiller-Universität Jena
  - c) Geschäftsführer des Studentenwerks Thüringen
- TOP 3 Berichte
- TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 5 Diskussion und Beschluss: Markt der Möglichkeiten (Matthias Gothe)
- TOP 6 Wahl des Vorstandes (Wahlvorstand)
- TOP 7 Wahl der/des Haushaltsverantwortlichen (Wahlvorstand)
- TOP 8 Wahl der/des Kassenverantwortlichen (Wahlvorstand)
- TOP 9 Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)
- TOP 10 1. Lesung Änderung der Geschäftsordnung: Einrichtung eines Referats Promovierende (Stefan Töpfer)
- TOP 11 Diskussion und Beschluss: Ernennung von Arbeitskreiskoordinator\*innen (Wahlvorstand)
- TOP 12 Diskussion und Beschluss: Ernennung Koordinator\*in für den Tätigkeitsbericht
- TOP 13 Sonstiges

Christopher Johne erklärt, dass zwei weitere Anträge innerhalb der Antragsfrist gab, die nicht in der Tagesordnung berücksichtigt sind und eingeordnet werden müssen:

Diskussion und Beschluss: Einrichtung Arbeitskreis ASPA (Mike Niederstraßer)

Diskussion und Beschluss: M-031-2015 – Lehramtsparty (Referat für Lehrämter)

weiterhin gibt es einen Antrag auf Aufhebung eines Vorstandsbeschlusses, der automatisch dringlich ist:

Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss M-025-2015 (Michael Siegmann)

Weiterhin gibt es einen Antrag, dessen Dringlichkeit noch nicht festgestellt ist:

Diskussion und Beschluss: Anzeige gegen unbekannt (Christopher Johne)

**Feststellung der Dringlichkeit: 7 / 15 / 0. Damit ist die Dringlichkeit nicht festgestellt.**

Marcus D.D. Müller gibt eine Erklärung zur Abstimmung schriftlich zu Protokoll:

*Der StuRa hat mit dem Unwillen, sich zeitnah mit brennenden Fragen zu beschäftigen, gezeigt, dass ihm sein Vertretungsanspruch nicht wichtig ist. Wenn StuRa-Mitglieder für die Studierendenschaft sprechen und Amtsmissbrauch unterstellen, sollte eine Klärung schnellstmöglich herbeigeführt werden. Warum man dies verzögert ist mir schleierhaft und zeugt für mich vom Desinteresse am Thema.*

Janine Hofmann beantragt die Vertagung des Antrages auf Einrichtung des Referats Promovierende, da dieser nicht mit dem AK Promotionsstudierende abgestimmt worden ist. Dies soll erst noch abgestimmt werden. Hinzu kommt auch noch ein konkurrierender Antrag von Janine Hofmann. Der Antragsteller erklärt sich einverstanden, sofern der Antrag auf einer der nächsten beiden Sitzungen erneut aufgerufen wird.

**Es gibt keine Gegenrede, damit ist der Antrag vertagt.**

Christopher Johne schlägt vor, die Lehramtsparty als nächsten Tagesordnungspunkt zu behandeln, den Antrag auf Einrichtung des AK ASPA nach der Ernennung der Arbeitskreiskoordinator\*innen einzufügen und die Aufhebung des Vorstandsbeschlusses als letzten Punkt vor Sonstiges zu behandeln.

**Es gibt keine Gegenrede, damit ist der Antrag angenommen.**

### endgültige Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Grußworte
  - a) Oberbürgermeister der Stadt Jena
  - b) Präsident der Friedrich-Schiller-Universität Jena
  - c) Geschäftsführer des Studentenwerks Thüringen
- TOP 3 Berichte
- TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 5 Diskussion und Beschluss: Diskussion und Beschluss: M-031-2015 – Lehramtsparty (Referat für Lehrämter)
- TOP 6 Diskussion und Beschluss: Markt der Möglichkeiten (Matthias Gothe)
- TOP 7 Wahl des Vorstandes (Wahlvorstand)
- TOP 8 Wahl der/des Haushaltsverantwortlichen (Wahlvorstand)
- TOP 9 Wahl der/des Kassenverantwortlichen (Wahlvorstand)
- TOP 10 Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)
- TOP 11 Diskussion und Beschluss: Ernennung von Arbeitskreiskoordinator\*innen (Wahlvorstand)
- TOP 12 Diskussion und Beschluss: Einrichtung Arbeitskreis ASPA (Mike Niederstraßer)

- TOP 13 Diskussion und Beschluss: Ernennung Koordinator\*in für den Tätigkeitsbericht  
TOP 14 Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss M-025-2015 (Michael Siegmann)  
TOP 15 Sonstiges

**Abstimmung über die Tagesordnung: 24 / 2 / 0. Damit ist die Tagesordnung beschlossen.**

#### **TOP 5 Diskussion und Beschluss: M-031-2015 – Lehramtsparty (Referat für Lehramter)**

Felix Graf stellt den Antrag auf Mittelfreigabe vor.

Änderungsantrag von Johannes Struzek:

*Ergänzung: „Nur wenn nicht das Unternehmen Schild-Security oder die Alpha-Security Gera beschäftigt wird.“*

Begründung:

Es gibt eine Beschlusslage des StuRa, dass diese beiden Security-Firmen nicht beauftragt werden dürfen, da diese Personen aus der rechten Szene beschäftigen.

**Der Änderungsantrag wird vom Antragsteller übernommen.**

Abstimmungstext:

*Der Studierendenrat gibt 1.500 EUR gemäß Kostenfinanzierungsplan frei, wobei mindestens 1.000 EUR durch Einnahmen gedeckt sein sollen, nur wenn nicht das Unternehmen Schild-Security oder die Alpha-Security Gera beschäftigt wird.*

**Abstimmung: 23 / 0 / 1. Damit ist der Antrag angenommen.**

#### **TOP 6 Diskussion und Beschluss: Markt der Möglichkeiten (Matthias Gothe)**

Matthias Gothe erläutert, dass gemäß geltender Beschlusslage gruppenbezogen menschenfeindliche Gruppierungen sowie nichtstudentische Gruppierungen, wozu Verbindungen aufgrund ihres Lebensbündprinzips gehören, von Markt der Möglichkeiten auszuschließen sind.

Beschlusstext:

*Der Studierendenrat schließt die Gruppen*

*Der Studierendenrat schließt die Gruppen*

*a) Akademischer Bund Jenaer Hochschülerinnen*

*b) Burschenschaft Arminia auf dem Burgkeller*

*vom Markt der Möglichkeiten wegen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit aus.*

Timotheus Schaller bittet darum, dass im Protokoll der Grund für die Einordnung der Gruppierungen als gruppenbezogen menschenfeindlich aufgenommen wird.

**Meinungsbild über die Aufnahme der detaillierten Begründung ins Protokoll: 9 / 19.**

Er möchte aufgrund dieses Meinungsbildes keinen Änderungsantrag stellen.

**Abstimmung: 14 / 3 / 9. Damit ist der Antrag angenommen.**

**GO-Antrag von Christopher Johne auf sofortige Behandlung der Bestätigung der Leitung des Referats für studierende Eltern. Es gibt keine Gegenrede, damit ist der Antrag angenommen.**

#### **TOP 10 Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)**

Referat für studierende Eltern:

Referatsleitung: Janine Hofmann

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 24 / 0 / 2. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

**GO-Antrag von Christopher Johne auf 15 Minuten Pause. Es gibt keine Gegenrede, damit ist der Antrag angenommen.**

*Die Sitzung wird 18.09 Uhr unterbrochen.*

*Die Sitzung wird 18.24 Uhr fortgesetzt.*

**GO-Antrag von Janine Eppert auf sofortige Behandlung der Bestätigung der Leitung des Referats für Menschenrechte. Es gibt keine Gegenrede, damit ist der Antrag angenommen.**

## **TOP 10 Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)**

Referat für Menschenrechte:

Referatsleitung: Alexander Bahlo, Pia Deitermann

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 18 / 0 / 8. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

## **TOP 7 Wahl des Vorstandes (Wahlvorstand)**

Der bisherige Vorstand führt kurz in die Arbeit des Vorstands ein. Er äußert seinen Unmut darüber, dass der StuRa offensichtlich vorhandene Probleme nicht schnellstmöglich thematisieren möchte. Er rat jedem StuRa-Mitglied von einer Kandidatur ab.

Christopher Johne bedankt sich im Namen aller Aktiven beim bisherigen Vorstand für die in seinen Augen sehr gute Vorstandsarbeit.

Wahlvorschläge für den Vorstand:

Michael Siegmann – möchte nicht kandidieren  
Sebastian Uschmann – möchte nicht kandidieren  
Silvia Kunz – möchte nicht kandidieren  
Lukas Engelmann – möchte kandidieren

Lukas Engelmann stellt sich vor und beantwortet Fragen.

Es wird eine Personaldebatte gewünscht.

**Antrag von Lukas Engelmann, dass während der Personaldebatte alle Interessierten im Raum verbleiben dürfen. Abstimmung: 22 / 3 / 1. Damit ist der Antrag angenommen.**

Lukas Engelmann gibt sein Einverständnis schriftlich zu Protokoll.

Zur Wahl wird eine Mandatsprüf- und Zählkommission aus Pia Deitermann, Hatto Frydryszek, Mandy Gratz und Jonas Greif gebildet. Es wird auf Stimmzetteln, gekennzeichnet mit der Nummer 1, gewählt.

**Ergebnis der Wahl von Lukas Engelmann als Vorstandsmitglied: 14 / 7 / 5. Damit ist Lukas Engelmann nicht gewählt.**

**GO-Antrag von Marcus D.D. Müller auf zehn Minuten Pause. Es gibt keine Gegenrede, damit ist der Antrag angenommen.**

Die Sitzung wird 19.35 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird 19.45 Uhr fortgesetzt.

**GO-Antrag von Christopher Johne auf Vertagung des der Wahl des Vorstandes. Es gibt keine Gegenrede, damit ist der Antrag angenommen.**

## **TOP 8 Wahl der / des Haushaltsverantwortlichen (Wahlvorstand)**

Es gibt eine Bewerbung des bisherigen Amtsinhabers Peter Held.

Peter Held stellt sich vor und beantwortet Fragen.

Es wird keine Personaldebatte gewünscht.

Zur Wahl wird eine Mandatsprüf- und Zählkommission aus Lennart Dabelow, Jonas Greif und Thi Quynh Anh Tran gebildet. Es wird auf Stimmzetteln, gekennzeichnet mit der Nummer 2, gewählt.

**Ergebnis der Wahl von Peter Held als Haushaltsverantwortlicher: 21 / 3 / 1. Damit ist Peter Held gewählt.**

## **TOP 9 Wahl der / des Kassenverantwortlichen (Wahlvorstand)**

Es gibt eine Bewerbung der bisherigen Amtsinhaberin Antje Oswald.

Antje Oswald stellt sich vor und beantwortet Fragen.

Es wird keine Personaldebatte gewünscht.

Zur Wahl wird eine Mandatsprüf- und Zählkommission aus Julia Barthel, Jonas Greif und André Prater gebildet. Es wird auf Stimmzetteln, gekennzeichnet mit der Nummer 3, gewählt.

**Ergebnis der Wahl von Antje Oswald als Kassenverantwortliche: 22 / 1 / 1. Damit ist Antje Oswald gewählt.**

## **TOP 10 Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)**

### Referat für interkulturellen Austausch (Int.Ro):

Der Int.Ro hat eine neue Referatsleitung gewählt. Protokolle über die Wahl liegen vor.

vorgeschlagene Referatsleitung: Susanne Bernstein, Lennart Dabelow, Katarina Komarov

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 25 / 0 / 0. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

### Gleichstellungsreferat:

Referatsleitung: Marcus Felix, Mandy Gratz

**GO-Antrag von Michael Siegmann auf Vertagung der Bestätigung dieser Referatsleitung. Es gibt eine Gegenrede von Johannes Struzek. Abstimmung: 14 / 9 / 0. Damit ist die Bestätigung der Leitung des Gleichstellungsreferats vertagt.**

### Referat für Hochschulpolitik:

Referatsleitung: Malte Pannemann, Franziska Pich

**GO-Antrag von Silvia Kunz auf Vertagung der Bestätigung dieser Referatsleitung. Es gibt keine Gegenrede, damit ist die Bestätigung der Leitung des Referats für Hochschulpolitik vertagt.**

### Kulturreferat:

Referatsleitung: Meike Boldt

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 22 / 0 / 2. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

### Referat für Öffentlichkeitsarbeit:

Referatsleitung: Karin Eckhold, Julia Pazhyvilka

**GO-Antrag von Timotheus Schäller auf Vertagung der Bestätigung dieser Referatsleitung. Es gibt eine Gegenrede von Marie-Theres Steinkrauß. Abstimmung: 4 / 11 / 9. Damit ist die Bestätigung der Leitung des Referats für Öffentlichkeitsarbeit nicht vertagt.**

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 24 / 0 / 1. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

### Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit:

Referatsleitung: Marie-Theres Steinkrauß

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 18 / 0 / 7. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

### Referat für Informationstechnologie:

Referatsleitung: Sarah Carolin Kempf, Marcus D.D. Müller

Marcus D.D. Müller erklärt seinen Rücktritt und möchte nicht bestätigt werden.

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 24 / 0 / 0. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

### Referat für Lehrämter:

Das Referat für Lehrämter hat eine neue Referatsleitung gewählt. Das Protokoll über die Wahl liegt vor.

vorgeschlagene Referatsleitung: Felix Graf, Florian Watterott

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 25 / 0 / 0. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

### Referat Queer-Paradies:

Referatsleitung: Matthias Gothe, Lisa Kämpf

**GO-Antrag von Christopher Johne auf Vertagung der Bestätigung dieser Referatsleitung. Es gibt keine Gegenrede, damit ist die Bestätigung der Leitung des Referats Queer-Paradies vertagt.**

### Referat für Soziales:

Referatsleitung: Hatto Frydryszek

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 20 / 0 / 5. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

Sportreferat:

Referatsleitung: Kerstin Genderjahn, Bianca Kruck

**GO-Antrag von Sebastian Uschmann auf Vertagung der Bestätigung dieser Referatsleitung. Es gibt keine Gegenrede, damit ist die Bestätigung der Leitung des Sportreferats vertagt.**

Umweltreferat:

Referatsleitung: Hannes Damm, Nadine Jochim, Maria Tichonowa

**GO-Antrag von Silvia Kunz auf Vertagung der Bestätigung dieser Referatsleitung. Es gibt keine Gegenrede, damit ist die Bestätigung der Leitung des Umweltreferats vertagt.**

Referat für Inneres:

Referatsleitung: Christopher John, Annie Srowig

**GO-Antrag von Johannes Struzek auf Verlängerung der Sitzungsdauer bis zum Ende des Tagesordnungspunktes. Es gibt keine Gegenrede, damit ist die Sitzung bis zum Ende des Tagesordnungspunktes verlängert.**

**Abstimmung über die Bestätigung der Referatsleitung: 24 / 0 / 0. Damit ist die Referatsleitung bestätigt.**

*Die Sitzungsleitung schließt den Tagesordnungspunkt und damit die Sitzung um 22.18 Uhr.*

**TOP 11 Diskussion und Beschluss: Ernennung von Arbeitskreiskoordinator\*innen (Wahlvorstand)**

*vertagt wegen Ablaufs der Sitzungsdauer*

**TOP 12 Diskussion und Beschluss: Einrichtung AK ASPA (Mike Niederstraßer)**

*vertagt wegen Ablaufs der Sitzungsdauer*

**TOP 13 Diskussion und Beschluss: Ernennung Koordinator\*in für den Tätigkeitsbericht (Wahlvorstand)**

*vertagt wegen Ablaufs der Sitzungsdauer*

**TOP 14 Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss M-025-2015 (Michael Siegmann)**

*vertagt wegen Ablaufs der Sitzungsdauer*

**TOP 15 Sonstiges**

*vertagt wegen Ablaufs der Sitzungsdauer*

---

Protokoll

---

Sitzungsleitung